



ANZEIGENEINLEGER



Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei all unseren Gästen und Kunden für die langjährige Treue und die vielen Glückwünsche, Blumen und Präsente bezüglich unserer Geschäftsschließung bedanken.

Udo und Andrea Wächtler plus Team

März 2018



Am Sportplatz 11
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: (03722) 69 86 703
E-Mail: info@die-gute-seele.net
www.die-gute-seele.net

Wir nehmen uns die Zeit, die sonst an allen Ecken und Enden fehlt für

- Seniorinnen und Senioren
- Behinderte
- psychisch und seelisch Erkrankte
- Angehörige Betroffener

Wir unterstützen Sie durch verschiedene Betreuungsleistungen, zum Beispiel:

- im Alltag (Einkauf, Haushalt, Begleitung zu Arztbesuchen u. v. m.)
- bei Behörden (Kranken- und Pflegekasse, Rentenversicherung o. ä.)
- aktive Unterhaltung und Beschäftigung (Spaziergang, Besuch zu Hause, im Pflegeheim oder betreutem Wohnen)
- Strukturierung des Tagesablaufes

Wir vermitteln Lebensfreude pflegekassenfinanziert
oder auch auf Privatrechnung (steuerlich absetzbar)

Wir sind kein Pflegedienst!



Amtsblatt

unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 16. Juni 2018

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Bürgermeisterempfang

Am 27.04.2018 fand in der neuen Schulsporthalle im Ortsteil Langenberg der Frühjahrsempfang des Bürgermeisters statt. Der Einladung folgten viele Gewerbetreibende, Vertreter aus Politik und anderen Verwaltungen. Angesichts dessen wurde, wie in jedem Jahr, die Ehrenmedaille des Bürgermeisters verliehen. Diese Ehrung, verbunden mit einem Eintrag in das Ehrenbuch der Gemeinde Callenberg, erhielten Herr Manfred Keil, Herr Jürgen Lindner BM a.D. und Familie Böhme (Fa. Zweirad Böhme). Alle genannten haben sich durch ihr besonderes persönliches Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Callenberg eingesetzt und tun es mit großer Leidenschaft noch immer. Auch die Enviam unterstützt seit dem letzten Jahr diese Auszeichnung mit einem Gutschein. Dieser beinhaltet eine Fahrt mit einem Tesla zu einem Heimspiel der Eispiraten Crimmitschau. Wir wünschen viel Spaß dabei.

4. Dorffest in Langenchursdorf am 29./30.06.2018

Bitte lesen Sie auf Seite 10 weiter.

Aus dem Inhalt:

- Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG
- Stellenausschreibung

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015)

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40, 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: www.callenberg.de

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig

Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten.

Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • **Satz/Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • **Verteilung:** WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte



DA IST DAS ERSTE HALBE JAHR 2018 SCHON WIEDER FAST VORBEI



Der Mai war ja schon sehr warm und trocken und der Juni soll noch heißer werden, ich bin gespannt. Auf der anderen Seite bin ich auch sehr froh, dass wir bisher von den Wetterkatastrophen verschont geblieben sind.

Die Unwetter, die ja fast in der Nachbarschaft getobt haben, haben schon verheerende Folgen hinterlassen, das brauchen wir nicht.

Auch im Mai ist wieder so einiges passiert; nicht nur Festivitäten haben in der

Gemeinde stattgefunden, auch im Gemeinderat ist es wieder heiß hergegangen.

Der wichtigste Punkt auf der Tagesordnung war die Feststellung des Jahresabschlusses 2015. Durch die Einführung der Doppik 2012 müssen wir jetzt alle Jahresabschlüsse der vergangenen Jahre nachholen.

Dies ist ein enormer Aufwand, aber im Vergleich mit anderen Gemeinden im Landkreis Zwickau oder sogar sachsenweit sind wir mit dem Jahresabschluss 2015 sehr, sehr gut.

Ich hoffe, dass wir noch in diesem Jahr den Abschluss 2016 schaffen, so dass wir im kommenden Jahr wieder auf dem laufenden sind. Darüber würde ich mich sehr freuen.

Wenn wir gerade beim Geld sind: die Gemeinde Callenberg hat seit Ende Mai einen bestätigten Haushalt 2018. Der Bescheid des Landratsamtes war ohne Auflagen und Hinweise. Also ein wirklich gelungener Haushalt für unsere Gemeinde. Da können wir alle stolz sein.

Langsam merken auch alle, dass die von mir angekündigten Baumaßnahmen ins Rollen kommen. In Langenchursdorf wird der Sommer und Herbst bestimmt besonders anstrengend und stressig, aber bitte haben Sie Geduld.

In Reichenbach wird auch gebaut. Ich hoffe, dass die derzeit laufenden Baumaßnahmen, beauftragt durch die „Deutsche Telekom“, nun endlich dazu führen, dass das schnelle Internet bald da ist.

Aber auch wir werden in Reichenbach dieses Jahr noch bauen. Ein paar Uferbereiche werden noch ausgebessert und der Platz rund um das Denkmal wird erneuert.

So kurz vor dem großen Rennen der Moto GP auf dem Sachsenring möchte ich dieses Mal noch auf eine andere Rennklasse hinweisen. Hierbei geht es mir um die Moto3. Viele werden es vielleicht noch gar nicht wissen, aber in dieser Klasse fährt ein Team aus Callenberg mit.

Das Team „Redox Prüstel GP“ ist in dieser Saison sehr gut aufgestellt und hat schon des öfteren vordere Plätze belegt. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass Marco Bezzeci beim Italien



GP einen zweiten Platz eingefahren hat und immer noch auf Platz eins ist in der Gesamtwertung.

Auf dem Foto sehen Sie Familie Ingo Prüstel als Eigentümer des Rennstalls und Marco Bezzeci mit seinem gewonnenen Pokal in Italien.

Des Weiteren möchte ich Sie darauf hinweisen, dass unser Bürgerpolizist ab Juni jeden ersten Dienstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr eine Bürgersprechstunde im Rathaus durchführt.

Auch werden Sie bestimmt von der Datenschutzrechtsverordnung der EU gehört haben. Damit ergeben sich so einige Änderungen mit personenbezogenen Daten.

In diesem Amtsblatt werden wir keine Jubiläen und Geburtstage veröffentlichen; es werden aber alle Einwohner ab dem 70. Lebensjahr angeschrieben und es wird um Zustimmung zur Veröffentlichung von Jubiläen und Geburtstagen gebeten. Von wem wir keine Zustimmung erhalten, dessen Daten dürfen auch nicht veröffentlicht werden.

Ich weiß, das ist alles sehr umständlich, aber es muss leider sein.

In ein paar Wochen gibt es Zeugnisse und die Ferien gehen los. Ich hoffe, alle Schüler sind gut durch dieses Schuljahr gekommen.

Ich wünsche allen einen wohlverdienten Ferienstart und denjenigen, die gleich zu Beginn der Ferien in den Urlaub fahren, einen schönen erholsamen Urlaub.

Kurz noch eine Info zu meinem Garten, nachdem meine Rhabarberernte ja schon Aufsehen erregt hat, ist nun der Kopfsalat schon geerntet und gegessen und ansonsten wächst und gedeiht alles. Nur mein Gewächshaus macht mir etwas Sorgen, da habe ich das Gefühl, es wächst draußen schneller als im Haus. Ich habe die Vermutung, der Standort ist falsch, vielleicht kann mich da mal einer beraten, was der optimale Standort ist.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen, nicht allzu warmen Juni und einen guten Start in den Sommer 2018.

Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig



AMTLICHER TEIL

**Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2
SächsKitaG**

der Gemeinde Callenberg für das Jahr 2017

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	639,29	310,24	167,53
erforderliche Sachkosten	165,32	80,23	43,32
erforderliche Personal- und Sachkosten	804,61	390,47	210,85

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	171,50	99,50	59,80
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	455,33	113,19	32,52

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1.517,36

	Aufwendungen in €
Zinsen	0
Miete	0
Gesamt	1.517,36

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	21,37	8,87	9,48

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

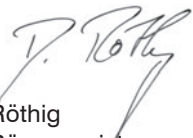
2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	485,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	8,17
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	12,61
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	82,82
= laufende Geldleistung)	588,60
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	0
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	588,60



2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	177,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	171,50
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	247,38


Röthig
Bürgermeister

Stellenausschreibung 02/2018



Die Gemeinde Callenberg schreibt im Fachbereich I (Zentrale Dienste) die Stelle eines/einer

**Mitarbeiter/in
im Gemeindevollzugsdienst**

zur schnellstmöglichen Besetzung aus.

Das Beschäftigungsverhältnis ist zunächst befristet auf zwei Jahre.

Folgende Aufgaben gehören im wesentlichen zu Ihrem Zuständigkeitsbereich:

- Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete auf der Grundlage des § 2 der gleichnamigen Verordnung des SMI, insbesondere Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs und Vollzug des Satzungsrechts
- Erlass von Bescheiden
- Einsatz bei Veranstaltungen
- Botengänge (Gemeindepост an Gemeinde- und Ortschaftsräte, Feuerwehrmitglieder, bei Wahlen, ect.)
- Kontrollieren und Bestücken der Gemeindeanschlagtafeln im Ort
- Überwachen und Kontrolle von verkehrsrechtlichen Anordnungen und Sondernutzungen

Eine genaue Abgrenzung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Anforderungen:

- erfolgreicher Abschluss einer Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/er, bzw. eines vergleichbaren Abschlusses

- nach Möglichkeit einschlägige Erfahrungen in der Kommunalverwaltung
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Gesetzen, insbesondere mit der Sächsischen Gemeindeordnung, dem Ordnungswidrigkeitengesetz, dem Polizeigesetz und den angrenzenden Rechtsvorschriften
- anwendungsbereite Kenntnisse im Umgang mit dem PC, insbesondere Office-Programme
- Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen und Fähigkeit zu kooperativem Arbeitsstil sowie Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Ausführung von Kontrolltätigkeiten auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten
- Pkw-Führerschein

Es handelt sich um eine Stelle mit 30 Wochenstunden. Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage der Entgeltordnung des TVöD. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweisen und Arbeitszeugnissen sind schriftlich bis zum 13.07.2018 an die

**Gemeinde Callenberg
Stellenausschreibung 02/2018
OT Falken
Rathausstr. 40
09337 Callenberg**

oder per Email an gemeindeverwaltung@callenberg.de zu senden.



Daniel Röthig, Bürgermeister
Callenberg, den 29.05.2018

**Sehr geehrte Geburtstagskinder
und Ehejubilare,**

an dieser Stelle wurden bisher die Geburtstage und Ehejubiläen veröffentlicht.

Seit dem 25.05.2018 ist die neue Datenschutzverordnung in Kraft getreten.

Das heißt, Geburtstage und Ehejubiläen dürfen nur noch mit schriftlicher Einverständniserklärung veröffentlicht werden. In den nächsten Tagen werden wir daher alle Bürgerinnen und Bürger, die in diesem Jahr ein Ehejubiläum feiern oder 70 Jahre und älter werden anschreiben.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Natürlich wünschen wir allen Geburtstagskindern und Ehejubilaren alles Gute!

Redaktion Amtsblatt



**Der Gemeinderat der Gemeinde
Callenberg hat in der Gemeinderatssitzung
vom 28.05.2018
nachfolgende Beschlüsse gefasst:**

► **Beschluss Nr. 42/2018**

Der Gemeinderat beschließt, die in der vorläufigen Haushaltsführung, ab 01.01.2018, getätigte Auszahlung in Höhe von 203,64 € für die Anschaffung von USB-Sticks für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.

► **Beschluss Nr. 43/2018**

Der Gemeinderat beschließt, der in der vorläufigen Haushaltsführung, ab 01.01.2018, getätigten Aufwendung/Auszahlung in Höhe von 3.054,02 € für 2018 wird zugestimmt.

► **Beschluss Nr. 44/2018**

Der Gemeinderat beschließt, der in der vorläufigen Haushaltsführung, ab 01.01.2018, getätigten Aufwendung/Auszahlung in Höhe von 1.958,00 € für 2018 wird zugestimmt.

► **Beschluss Nr. 45/2018**

Der Gemeinderat beschließt, der Auftrag für nachfolgende Bauleistungen wird an die Firma Transport- und Baggerbetrieb Vogel, Hauptstr. 128 in 09355 Gersdorf zur geprüften Angebotssumme von insgesamt 11.151,19 Euro wie folgt vergeben:

ID 1681 - Bachuferinstandsetzung Am Mühlengrund 8 OT Reichenbach	4.686,24 €
ID 6565 - Bachuferinstandsetzung Straße des Friedens 49/51 OT Reichenbach	6.464,95 €

► **Beschluss Nr. 46/2018**

Der Gemeinderat beschließt, der Auftrag für die Instandsetzung der Bachverrohrung am Kindergarten Callenberg - Hochwasser ID 1562 - wird an die Firma CTI CONNECT Tief- und Ingenieurbau GmbH, Gartenstraße 3, 08134 Wildenfels OT Wiesenburg zur geprüften Angebotssumme von insgesamt 109.215,80 Euro vergeben.

► **Beschluss Nr. 47/2018**

Der Gemeinderat beschließt, der barrierefreien Sanierung und dem entsprechenden Umbau der Bushaltestellen im Bereich des Kindergarten Langenchursdorf wird zugestimmt. Es wird von Kosten im Gesamtvolumen von ca. 34.000,00 € ausgegangen. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung beauftragt.

► **Beschluss Nr. 48/2018**

Der Gemeinderat beschließt, die Neuwahl der Gemeindegewehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Callenberg mit Nicole Romanowski als Gemeindegewehrleiterin und Klaus Krüger als stellvertretender Gemeindegewehrleiter.

► **Beschluss Nr. 49/2018**

1. Der Jahresabschluss 2015 wird nach Durchführung der örtlichen Prüfung wie folgt festgestellt:

1.1	
Bilanzsumme in AKTIVA und PASSIVA	30.675.040,76 EUR
davon entfallen auf die Aktivseite	
- das Anlagevermögen	26.752.826,38 EUR
- das Umlaufvermögen	3.920.145,33 EUR
bei einem Barbestand an liquiden Mittel	

von	1.855.435,69 EUR
- die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	2.069,05 EUR
davon entfallen auf die Passivseite	
- die Kapitalposition	19.008.242,40 EUR
bei einem Basiskapital von	19.109.785,06 EUR
- der Sonderposten	8.635.436,41 EUR
- die Rückstellungen	808.747,86 EUR
- die Verbindlichkeiten	2.220.103,23 EUR
- die passiven Rechnungsabgrenzungsposten	2.510,86 EUR
1.2	
Der Jahresverlust des ordentlichen Ergebnisses mit	-295.397,61 €
wird wie folgt verwendet	
- Buchung gegen Basiskapital	-295.397,61 €
- Verrechnung mit Rücklage aus Überschüssen	
Sonderergeb.	0 €
- Vortrag Folgejahr	0 €
1.3	
Der Überschuss des Sonderergebnisses mit	166.052,65 €
wird mit Fehlbetrag aus Vorjahren verrechnet	- 271.143,81 €.
Verbleibender Fehlbetrag:	- 105.091,16 €

2. Der Bericht der örtlichen Prüferin über die Prüfung der Jahresrechnung 2015 wird zur Kenntnis genommen.

Baustellen in Callenberg OT Langenchursdorf:

Wie bereits informiert, wird sich der Landkreis Zwickau 2018 weiter im Ortsteil Langenchursdorf im Bereich der Kreisstraße K 7315 engagieren. Nach dem Abschluss der Sanierung des Brückenbauwerks am Kindergarten beginnt am 02.07.2018 der Ersatz- und Erweiterungsbau der Stützwand im Bereich der Waldenburger Straße 31 und 38. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich Anfang September 2018 beendet sein. Die Baustelle ist auf der Kreisstraße auf einer Fahrspur mit Lichtsignalregelung ständig passierbar.

Ab 23.07.2018 beginnt die Sanierung des ca. 470 m langen Kreisstraßenabschnitts zwischen der Schulstraße/Gärtnergasse und der Verkaufsstelle der BHG e.G.. Hier werden als erstes zwischen dem 23.07. und dem 27.07.2018 Bauleistungen der MITNETZ GmbH und danach voraussichtlich bis zum 31.08.2018 die Arbeiten für den neuen Asphaltbelag sowie für den Umbau der beiden Bushaltestellen realisiert. Leider können beide Bauarbeiten nur unter Vollsperrung erfolgen, was zu Umleitungen und Einbahnstraßenregelungen führen wird. Deshalb werden auch befristete Veränderungen in der Linienführung der Busse zwischen den Haltestellen Wolfsschlucht und Goldene Aue erforderlich, dazu bitten wir die Aushänge in den Haltestellen zu beachten.

Die Gemeinde Callenberg setzt ab 04.06.2018 den Ersatzneubau der Brücke Schulstraße gegenüber der BHG um. Die Bauarbeiten sind für die Dauer von 3 Monaten geplant.

Ab 03.09.2018 erfolgt der grundlegende Ausbau der Schulstraße - 3. Bauabschnitt. Genauere Informationen erhalten Sie vor Baubeginn.

Bauamt



Öffentliche Zustellung

nach dem Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Person gerichtete Bescheid:

Herrn
Dominique Goldberg
Friedrich-Engels-Str. 11
09337 Hohenstein-Ernstthal

Aktenzeichen:
SG33-Ri0277Ri 1429.2017 BB

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal,
Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30,
während der

Öffnungszeiten

Montag	9.00 Uhr	bis	12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr	bis	15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr	bis	13.00 Uhr
Sonntag	9.00 Uhr	bis	11.00 Uhr

von dieser oben genannten Person eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Gemeinde Callenberg (Eingangsbereich) Rathausstr. 40, 09337 Callenberg OT Falken. Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Person haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 16. Juni 2018
Tag der Abnahme: 02. Juli 2018

Richter
Ltr.BB

Das Ordnungsamt informiert

Sprechstunde mit den Bürgerpolizisten

Seit dem 05. Juni 2018, findet jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr eine Bürgersprechstunde mit den Bürgerpolizisten POK Herrn Vogel und PHM Herrn Klaua statt.

Die Bürgerpolizisten empfangen interessierte Bürger in dieser Zeit im Ratssaal der Gemeindeverwaltung Callenberg (Rathausstraße 40 in Falken).

NICHTAMTLICHER TEIL

WESTSÄCHSISCHE ABWASSERENTSORGUNG-
UND DIENSTLEISTUNGSGESELLSCHAFT MBH



WAD An der Muldenaue 10, 08373 Weidensdorf

Bau einer Kläranlage (KA) und Stauraumkanal im OT Falken, Talstraße / Kanalbauarbeiten der WAD GmbH 2018/2019

Aufgrund von Bauarbeiten der WAD GmbH zur Errichtung der Kläranlage und des Stauraumkanal in der Talstraße in Callenberg, OT Falken sowie die teilweise Erneuerung der Mischwasserkanalisation kommt es zu Verkehrsraumeinschränkungen infolge einer Vollsperrung im Zeitraum vom

16.07.2018 bis 30.05.2019.

Die Bauarbeiten erfolgen abschnittsweise, mit Vollsperrung der Talstraße. Die Rathausstraße wird 2019 in einem kurzen Zeitraum ebenfalls gesperrt. Die Umleitungen werden über öffentliche Straßen ausgeschildert. Wir bitten um Ihr Verständnis. Die betroffenen Anlieger im Baufeld werden vor Baubeginn durch die Baufirma direkt informiert.

WAD GmbH, An der Muldenaue 10, 08373 Weidensdorf
Tel.:03763/789710, Fax: 03763/789773,
Internet: www.wad-gmbh.de



Amt für Abfallwirtschaft



Quecksilber gehört nicht in den Restabfall Abfallberaterinnen geben gern Auskunft

„LED-, Energiespar- und Leuchtstofflampen haben in der Abfalltonne nichts zu suchen.“, betont die Leiterin des Amtes für Abfallwirtschaft Carmen Nowatzky aus aktuellem Anlass, was auch durch die aufgebrachte Kennzeichnung mit der durchgestrichenen Tonne verdeutlicht wird. „Sie gehören, wie auch die sogenannten Treppenhauschalter, zu den Elektronikaltgeräten. Energiesparlampen wie auch Treppenhauschalter enthalten zusätzlich geringe Mengen Quecksilber, welches beim bestimmungsgemäßen Gebrauch nicht austreten kann. Im Entsorgungsfahrzeug, wo die Leuchtmittel beim Verpressen kaputtgehen, geht das Quecksilber jedoch in das Abfallgemisch über. Gleiches gilt für Knopfzellen. Das Quecksilber verteilt sich über die geladenen Abfälle.“, verdeutlicht die Amtsleiterin die Gefahren.

Weiterhin informiert sie, dass die Restabfälle aus einem Teilgebiet des Landkreises Zwickau vom Abfallwirtschaftsverband Chemnitz zu Ersatzbrennstoffen aufbereitet werden. Die Auslieferung der Ersatzbrennstoffe wurde Ende Januar 2018 aufgrund einer erheblichen Überschreitung der Quecksilbergrenzwerte gestoppt. Infolge werden nunmehr die Ersatzbrennstoffe täglich auf die Einhaltung der Grenzwerte untersucht, bevor diese zur Weitergabe freigegeben werden. Dieses Verfahren ist sehr kostenintensiv.

„Auch aus diesem Grund appelliere ich dringend um die Beachtung der gesetzlichen Vorgaben.“

Unabhängig vom Quecksilbergehalt dürfen auch keinerlei Batterien in Abfalltonnen entsorgt werden, sondern müssen gleichfalls gesondert abgegeben werden. Dies ist bei allen Verkaufsstellen für Elektro- und Elektronikgeräte, bei großen Verkaufsstellen sowie den Annahmestellen für Elektro(nik)-Altgeräte des Landkreises Zwickau möglich. Auch unsachgemäß entsorgte Quecksilberthermometer, Manometer oder in Altbauten noch vorhandene Minutenschalter können eine Ursache der erhöhten Quecksilberbelastung sein. Diese gehören ans Schadstoffmobil bzw. in die Elektro(nik)-Altgeräte-Sammlung. Hier erfolgt die Annahme ohne zusätzliche Gebühren, sondern finanziert über die im Landkreis Zwickau pro Einwohner bzw. Einwohnergleichwert erhobene Sockelgebühr.“, klärt Nowatzky auf.

Ausführliche Informationen zum Recycling von Leuchtmitteln und Batterien gibt es unter www.lightcycle.de sowie www.grs-batterien.de. Die Annahmestellen des Landkreises sind auf Seite IV des Abfallkalenders für das Jahr 2018 sowie unter www.landkreis-zwickau.de/abfall veröffentlicht.

Die Sammeltermine der mobilen Schadstoffsammlung, die auf den Seiten I bis III des Abfallkalenders zu finden sind, werden durch die jeweils am zweiten Sonnabend des Monats von 9 bis 12 Uhr auf dem Platz der Völkerfreundschaft in Zwickau stattfindende Schadstoffsammlung ergänzt.

Für Rückfragen stehen selbstverständlich die Abfallberaterinnen des Landkreises Zwickau unter 0375 4402-26111 sowie 4402-26117 zur Verfügung.

Abfallentsorgung bei Baustellen

Abfallbehälter an anfahrbaren Standorten bereitstellen

Das Amt für Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass Abfalltonnen außerhalb von Baustellenbereichen zur Entleerung bereitgestellt werden müssen. Dies gilt auch dann, wenn einzelne Fahrbahnen mithilfe von Baustellenampel befahrbar sind.

Paragraf 37 der Straßenverkehrsordnung regelt, dass im Geltungsbereich von Ampeln nicht angehalten werden darf - das gilt auch für Entsorgungsfahrzeuge. Folglich dürfen diese auch nicht zur Behälterleerung oder Sperrmüllentsorgung in der ampelgeregelten Strecke stehen bleiben. Auch alle weiteren verkehrsrechtlichen Anordnungen wie die „Sperrscheiben“ sind von den Entsorgern zu beachten.

Auch in Baustellen dürfen Entsorgungsfahrzeuge aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht hineinfahren, da sie sich im Aufbau von anderen Fahrzeugen unterscheiden, zum Beispiel durch ihren größeren Wendekreis. Grundstücke, die nicht direkt von einer Baustelle betroffen sind, aber über keine ausreichende Wendemöglichkeit verfügen, können gleichfalls nicht angefahren werden.

In solchen Fällen sind die Tonnen an dem nächsten, anfahrbaren Standort zur Entleerung bereitzustellen.

Bei Fragen zu Baumaßnahmen geben die jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltungen Auskunft.

Anzeige

- Polsterei Pröhl -

Dorfstraße 2 OT Kaufungen
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: (037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:

- **Aufarbeitung** • **Neubeziehen**
- **Neuanfertigung** • **Reparaturen**

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

Wir bieten Ihnen außerdem:

**Möbelstoffe in großer Auswahl
und bester Qualität**



Gegründet 1880

Tischlerei und Glaserei

Willy LANGE Nachf.

Innenausbau · Türen · Fenster

Verglasungen aller Art

Treppenrenovierung

Individuelle Möbel

Laminatböden

Inh. Tischlermeister Bastian Lange · Theaterstr. 54-56 · Glauchau
Telefon: 03763 - 2535 oder 488672 · www.lange-holz wurm.de



NICHTAMTLICHER TEIL

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

Mo. geschlossen
 Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr
 Di. 9.00 – 18.00 Uhr
 Mi. 9.00 – 15.00 Uhr
 Do. 9.00 – 18.00 Uhr
 Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Juli 2018 unserer Gemeinde ist der **29.06.2018**. Später eingehende Artikel können leider **nicht** mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Juli ist der **14.07.2018**. **Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: CVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371/65 62 02 83.** Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt Tel.: 0371-422431.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können.

- Rathaus, OT Falken
- Frisörgeschäft Voigt, Meinsdorfer Str. 2 (Mittwoch, Donnerstag und Freitag bis mittags)
- Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
- Kaufeck Callenberg, Hauptstraße 40
- KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375 19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763 405-405
Energieversorgung Envia M	0800 2305070
Gasversorgung eins	0371 451 444

Anzeige

Individuelles gemeinsames Leben – wie Zuhause



- ✔ **barrierefreies, gemeinsames Wohnen**
 - ✔ **selbstbestimmte Lebens- und Tagesgestaltung**
 - ✔ **professionelle Pflege und Betreuung**
 - ✔ **kleine familiäre Gruppe**
 - ✔ **11 Zimmer inkl. Nasszelle**
- Anmeldung ab sofort möglich !**

Nutzung 17 • 09353 Oberlungwitz • Tel. 0174 / 2309313



Ein Haus des Handels, im Volksmund „Landwarenhaus“ schließt seine Türen

Mit der Bildung der Konsumgenossenschaft in Callenberg, die hier, wie auch in anderen Orten als Ergebnis der Industrialisierung entstanden sind, begann dessen Geschichte. Die Strumpfwirker, Gesellen und Arbeiter fanden sich zu einer Genossenschaft zusammen um ihre Versorgungslage zu verbessern, um nicht mehr von einzelnen Krämern abhängig zu sein. Die Leitlinie war gleiches Stimmrecht, jeder konnte Mitglied werden unter gleichen Bedingungen, einschließlich politischer und religiöser Neutralität, Rückvergütung, Verkauf gegen Bezahlung und Lieferung unverfälschter Ware mit vollen Gewicht.

Dazu der Auszug aus der Chronik von Gerhard Weber, übernommen von Bruno Geiler

Das Werden unserer Konsumgenossenschaft - Wie war der Anfang?

Es liegen folgende Aufzeichnungen vor, die von einem Carl Hermann Geiler niedergeschrieben wurden. Dort heißt es unter anderem:

„Auch durch gegenseitige Gespräche hatte sich die Neigung entwickelt, am hiesigen Ort einen Konsumverein zu gründen. Man besprach sich dahin aus, dies so ganz ohne Aufsehen zu unternehmen.

Daraufhin versammelten wir uns am 06. Januar 1867, abends bei Wilhelm Müller (Haus Nr. 164)

Es wurde beschlossen, uns an dem nächsten Sonntag wieder eben daselbst zu versammeln.

In dieser Versammlung wurde mir (Carl Hermann Geiler) die Aufgabe zuteil die Sache in die Hand zu nehmen und weiter zu verfolgen. Hermann Flämig übernahm die Kasse. Man verpflichtete sich wöchentlich 25 Pfennige zu steuern. Der erste der mit dem Klingelbeutel rumging, war Friedrich Esche. Es dauerte nicht lange, hatte ein Mitglied geäußert: „Ich möchte nur wissen was die mit dem Geld machen?“ Dadurch wurden wir gedrängt zu beginnen. Wir kauften eine Tafelwaage und die nötigen Gewichte. Dies kostete ungefähr 10 Taler. Damit aber keine Unregelmäßigkeiten geschehen konnten, musste dies alles unter 6 Augen erfolgen.

Wir schickten Fritz Geßner mit dem Schubkarren nach Rußdorf, um vor allem trockenes Gemüse, je einen halben Zentner, im ganzen waren es eineinhalb Zentner, zu holen. Auch Zigarren und Streichhölzer wurden angeschafft. So ging der Handel los. Es wurde Kleister gekocht und Tüten geklebt. Wir hatten eine kleine Kammer im Haus von Ernst Schramm gemietet, in dem Haus Nr. 18b, das wir heute besitzen oben gegenüber der Treppe. Hermann Kluge war unterdessen Mitglied geworden und brachte uns einen alten kreuzbeinigen Tisch und Schreiber ein altes Regal.

Der 23. Mai 1867 wird der erste Verkaufstag gewesen sein.

Das Kämmerchen wurde langsam zu klein. Wie mieteten bei dem Besitzer Ernst Schramm eine Nebenstube. ...

Wir wollten selbst bauen, aber der Bauplatzkauf scheiterte, der Krieg 1870 (Deutsch-Franzö-



sischer Krieg) brach aus und unser Vermieter Ernst Schramm musste sein Haus verkaufen. Es wurde nicht lange gezögert und das Haus mit der Nr. 18b (Hauptstraße 40) erworben.

Später wurden wir in das Genossenschaftsgesetz eingetragen. Ein Musterstatut bildete die Grundlage für das eigene Statut in Callenberg.“

Ende des Auszuges

Dies waren die Anfänge des genossenschaftlichen Handels.

Die Konsum- und Spargenossenschaft und Umgebung entwickelte sich zu einer festen Größe und unterhielt in Callenberg zwei Verkaufsstellen in eigenen Häusern, durch Vorstand und Aufsichtsrat verwaltet.

Denn im Jahr 1889 wurde ein weiteres Gebäude im Oberdorf durch den Konsumverein erworben (heute im Besitz von Malermeister Mühleisen).

Aber zurück ins Niederdorf.

Die Verkaufsfläche wurde sehr bald zu klein und so folgte 1900 der erste Aufbau auf das Wohnhaus.

Bereits 1909 vergrößerte man die Ladenfläche im Erdgeschoss um 5 m nach hinten.

Die Mitgliederzahl wuchs ständig, waren es 815 Mitglieder im Jahr 1911 so konnte man 1927 schon 992 zählen. Die Geschäfte liefen gut bis zum Anbruch der nationalsozialistischen Zeit. Es kam 1933 zum Verbot der Genossenschaften bis hin zur Beschlagnahmung des gesamten Vermögens.

Die Mitglieder verloren ihre Anteile.

In der sowjetischen Besatzungszone wurden die rechtlichen Grundlagen für die Neugründung der Konsumgenossenschaften durch den Befehl Nr. 176 der sowjetischen Militäradministration von 18.12.1945 wiederhergestellt.

Sie erhielten ihr Eigentum zurück und somit zog auch wieder Leben in die Verkaufsstellen ein. Neue Mitglieder wurden gewonnen. Im Konsum Niederdorf reichten die Räumlichkeiten bald nicht mehr aus. So wurde im Jahr 1948/49 umgebaut, die Wohnung in der oberen Etage aufgelöst und als Verkaufsfläche für Textilien und Kurzwaren sowie Lagerfläche genutzt.

Einbau von zwei Schaufenstern in der Vorderfront und seitlich ein Fenster und eine Erdgeschosstreppe in Richtung Kreuzung kamen hinzu. Ein neuer Schornstein vervollständigte diese Baumaßnahme.

Die Erweiterung der Verkaufsstelle und der An- und Neubau einer Trockenloset- und Waschanlage im Jahr 1954 verbesserten die Einkaufsmöglichkeiten und die hygienischen Bedingungen. Denn die VSt. war mit rund 15 Personen besetzt und diente auch als Lehrverkaufsstelle.



Durch das rasche Anwachsen und den sich ständig steigenden Umsatz war es dringend notwendig einen weiteren Anbau vorzunehmen.

1956 konnte das Landwarenhaus seiner Bestimmung übergeben werden. Für das Dorf Callenberg und auch die umliegenden Gemeinden eine große Bereicherung in der damaligen Zeit. Im



ländlichen Bereich hatten die Konsumgenossenschaften die Aufgabe in ihren Versorgungseinrichtungen den Bedarf der Bevölkerung möglichst flächendeckend bei geringen Preisen zu decken.

Dies geschah unter Führung eines Konsumvorstandes und der Verkaufsstellenausschüsse, die durch ihre Mitglieder

gewählt wurden und diesen auch rechenschaftspflichtig waren.



Ein kleines aber feines Warenhaus, welches auch die Einwohner der umliegenden Orte recht oft besuchten.

Aber die Entwicklung blieb nicht stehen und so reichte für alle Sortimente auch hier der Platz bald nicht mehr aus. Textilien, Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren wurden ausgelagert und in separaten Konsumverkaufsstellen des Ortes angeboten.



Von der Teilselbstbedienung konnte in den 1970er Jahren auf die Vollselbstbedienung umgestellt werden. Bis zum

Jahr 1989 konnten die Dorfbevölkerung und die vielen Werktätigen, die im Ort ihrer Arbeit nachgingen, Waren des täglichen Bedarf erwerben, auch wenn es in den letzten Jahren der DDR Zeit nicht genug von allem gab und es zu Einschränkungen und Engpässen kam.

Nach der Wende entstanden in kürzester Zeit die Supermärkte und die Konsumgenossenschaften konnten dieser Konkurrenz nichts entgegensetzen und verkauften ihre Immobilien.

Für Callenberg war es ein Glücksfall, dass Uta Schönherr das Gebäude übernahm und als Uta Schönherr's Kaufeck wieder eröffnete.

Alle anderen Läden im Ort, die mit Waren des täglichen Verbrauchs gehandelt hatten, schlossen ebenfalls die Ladentüren. Die Fleischerei Stein und die Bäckerei Förster ergriffen die Gelegenheit und boten von da her ihre Waren im Schönherr'schen Einkaufsladen mit an. Diese Einkaufsstätte wurde rege und vor allem von unseren älteren Bürgern genutzt. Viele Einwohner bedauern die jetzt getroffene Entscheidung sehr.

Ein herzliches Dankeschön für diese Zeit und alles Gute für die persönliche Zukunft.

150 Jahre wurde in diesem Gebäude der Einzelhandel betrieben und prägte unser Ortsbild. Welch eine Zeit, welch eine Geschichte! Wie wird es weiter gehen und was bringt uns die Zukunft ?



Aufgeschrieben von Marlene Führer

VEREINE/KITAS/Grundschule



4. Dorffest Langenchursdorf

30.06.
29.06

Was erwartet Euch:

Dieses Jahr beginnen wir bereits am **29.06.** mit einem **Kinoabend** ab 19 Uhr.

Kinderbasteln und Kinderschminken

Kinderflohmarkt

Ein Tischtennisturnier für Jung und Alt

Übertragung der Fußball Weltmeisterschaft

Modellflugzeuge

Spektakulärer Feuerwehreinsatz der freiwilligen Feuerwehr

Tierausstellung der Geflügelzüchter

eine Hüpfburg für unsere Kinder

Traktorenausstellung

für Euer leibliches Wohl ist ebenfalls gesorgt



**Festort ist die Schule Langenchursdorf, 29.06.
ab 19 Uhr und 30.06.2018 ab 14 Uhr**

Die Kulturelle Begegnungsstätte informiert

Veranstaltungen Juni/ Juli

Mittwoch, 20. Juni **Das Ende der Nickelhütte**
19.00 Uhr **St. Egidien / Reichenbach**

Film von Herrn Conrad

Freitag, 29. Juni **Grillfest**
18.00 Uhr

Sie sind alle recht herzlich eingeladen!
Bei Teilnahme bitte Rückmeldung bis 21. Juni.
Tel. 03723 /3561

Samstag, 07. Juli **Sonderöffnung der Nickelerztagebau-**
14.00-17.00 Uhr **ausstellung mit kompetentem**
Ansprechpartner

Ausstellungen / Dauerausstellungen

Nickelerztagebau der Region um Callenberg mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Erzabbaus und Schulgeologische Sammlung.

Öffnungszeiten KBR und der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag 9.30-14.00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen!

KBR
Waldenburger



EINLADUNG ZUM GRILLABEND

Wir laden Sie recht herzlich ein,
mit uns am **22.06.2018** das einjährige Bestehen
unseres Grillplatzes zu feiern.
Uhrzeit: **17 Uhr**



Ort: **Spiel- und Grillplatz in Reichenbach**



Für das
leibliche
Wohl wird
bestens
gesorgt
sein.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Es grüßen

Der Feuerwehrverein Reichenbach e.V. und der Jugendclub
Reichenbach



Einladung zur Mitgliederversammlung des RG+RK Zuchtverein S 721 Langenchursdorf u. U. e.V.

Sehr geehrte Mitglieder,

zu der am Donnerstag, dem 21. Juni 2018 um 19.30 Uhr

im **Gasthof Erholung** stattfindenden **Mitgliederversammlung**
wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit und der ordnungsgemäßen Ladung
3. Verlesen der letzten Niederschrift
4. Tierbesprechung
5. Vereinsangelegenheiten
6. Mitgliederanliegen
7. Verschiedenes

interessierte Gäste sind willkommen.

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender

Dankeschön

Falken

Der Feuerwehrverein Falken e. V. möchte sich bei den zahlreichen Gästen aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde für den Besuch unseres Hexenfeuers recht herzlich bedanken. Die Erzieherinnen und Kinder haben sehr dazu beigetragen, das abends auf dem großen Feuer wieder eine Hexe mit verbrannte. Vielen Dank dafür.

Natürlich möchten wir uns auch bei Herrn Frank Künzel bedanken, der uns jedes Jahr seinen Platz zur Verfügung stellt und auch das Feuer nach dem Brand sehr gut im Griff hat.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Kameradinnen und Kameraden sowie die freiwilligen Helfer, die sich um das Wohl unserer Gäste bemüht haben.

Wir hoffen, dass wir uns alle auch im kommenden Jahr bei bester Gesundheit wieder sehen werden.

Gut Wehr

Langenberg-Meinsdorf

Die Feuerwehr Langenberg-Meinsdorf dankt allen Besuchern des diesjährigen Hexenfeuers ganz herzlich. Es hat uns gefreut, so viele Bürger wie noch nie in den letzten Jahren begrüßen und bewirten zu können. Wir versprechen uns für das kommende Jahr noch mehr anzustrengen und wieder das eine oder andere Extra bereit zu halten.

Am 1. September 2018 wird unsere Wehr den offiziellen Feuerwehrwettkampf ausrichten und in diesem Rahmen auch wieder den „Löschangriff für Jedermann“ durchführen. Alle Bürger sind eingeladen, sich selbst einmal an der Löschtechnik zu versuchen und für unsere Kinder werden wir wieder die dem Alter entsprechende Technik bereithalten.

Gut Wehr !

Anzeige

Pflegedienst

Bürger

„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“

Ihre Franziska Bürger & Team

Pflegedienst Bürger
Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)
09353 Oberlungwitz
24 Std. Rufbereitschaft
Tel. 03723 - 62 98 8-05

www.pflegedienst-buerger.de

www.facebook.de/PflegedienstBuerger

Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.



Ach, dieses Aufregung...



... der Bauch kribbelt, das Kostüm sitzt endlich, ein verlegenes Lächeln Richtung Publikum... Nein, hier berichtet nicht die Theatergruppe der Grundschule von einem Auftritt, sie lesen schon richtig – wir sind´s der Kindergarten Märchenland!

Und warum das alles? Es war Muttertag! Und so probten, bastelten und sangen wir schon einige Wochen vorher damit zur „Aufführung“ alles perfekt klappt. Herausgekommen ist ein abwechslungsreiches Programm mit viel Musik, gebastelten Geschenken, selbst gebackenem Kuchen, leckeren Kräuterbutter-schnitten, Kaffee und einer Menge Gekicher der Kinder, wenn



etwas doch nicht ganz so klappte wie es sollte. Keine Angst, an die Papas haben wir auch gedacht; sie haben dieses Jahr richtig coole Geschenke bekommen – fragen Sie doch mal nach, wenn Ihnen einer über den Weg läuft ;)



Und da die Erzieherinnen an diesem Tag so richtig in Feierlaune waren, wurde ein anderes wichtiges Ereignis gleich im Anschluss begangen: wir feierten Richtfest! Nachdem der Dachstuhl fertiggestellt war, brachte der Zimmermann Udo Müller die dazugehörige, geschmückte Birke an und sprach die traditionellen Richtsprüche. Und da waren wir als Bauherr schon ganz schön stolz, wie weit vorangeschritten unser Projekt schon ist. Ein Dank an dieser Stelle an all die Handwerker, die bisher so gute Arbeit geleistet haben!

Ansonsten haben wir das wunderschöne Frühlings- (oder doch Sommer-?) -wetter genossen, waren viel draußen in der Natur unterwegs und beschäftigten uns mit den unterschiedlichen Wiesenblumen. Wir pflanzten außerdem kleine Tomatenpflänzchen und hoffen nun auf eine reiche Ernte im Sommer. Unser Garten ist wieder grün und von den Sturmschäden sieht man kaum noch etwas. Im weiteren Verlauf des Gartenwettbewerb stehen demnächst einige Termine an und wir „werkeln“ fleißig mit den Kindern. Wir haben zwei neue „Wohnhütten“ bekommen, die nun schon bezogen sind und zum Kindertag weihten wir eine neue „Kinder-Werkstatt“ im Garten ein. In unserer Gartenküche bereiten die Kinder Eis und viele Leckereien aus garantiert biologischen Zutaten wie Zapfen, Sand und Blüten zu. Na da kann der Sommer ja kommen!

Es grüßen Groß und Klein aus dem Märchenland!

Zur Erinnerung: Am Donnerstag, den 28.6.2018 findet um 10 Uhr wieder ein Generationsvormittag in unserer Einrichtung statt! Es besteht auch die Möglichkeit ein Mittagessen einzunehmen. Bitte melden Sie sich bis spätestens 26.6. bei uns an, wir würden uns über viele neugierige Besucher freuen!



Schulfest und Sommerferien

Zum jährlichen Schulfest, das dieses Jahr am 8. Mai stattfand, mischte auch der Hort der Grundschule kräftig mit. Verschiedene Mitmachstationen luden Kinder und Erwachsene gleichermaßen zum Verweilen und Entdecken ein. In der Aula gab es die Modellbahnanlage zu bestaunen, welche die Kinder unter Leitung von Herrn Ramtke im letzten anderthalben Jahr aufgebaut haben. Noch ist sie nicht vollständig. Kleinere Details, zum Beispiel Lampen und Menschen, werden in den nächsten Wochen noch hinzugefügt. Bei Frau Flohr wurde es experimentierfreudig: Mit Hilfe von leeren Gläsern, farbigem Wasser, Öl und Brausetabletten konnten die Kinder Lavalampen selbst herstellen und die dicken Blasen beobachten. An weiteren Stationen konnten lustige, verrückte Hüte aus dem Theaterfundus aufgesetzt, sowie auf Blechbüchsen geschossen werden. Die Ganztagsangebote stellten außerdem einige Ergebnisse der letzten Jahre aus. Zum Abschluss des Festes zeigten die Theaterkinder Kleider, Anzüge, sogar ganze Outfits aus verschiedenen Epochen der Zeitgeschichte und die Kinder der Tanzgruppe führten vor, was sie

in den letzten Wochen gelernt hatten. Das Publikum war davon so begeistert, dass sogar eine Zugabe getanzt werden musste.

Nun ist es endlich soweit – die Sommerferien stehen vor der Tür! Natürlich hat der Hort wieder ein buntes Programm zusammengestellt. Neben lustigen Wasserspielen, um der Sommerhitze zu trotzen, steht der Ferienbeginn im Zeichen der WM. Des Weiteren soll ein von der Envia unterstütztes Projekt umgesetzt werden, bei dem das Birkenwäldchen informativer und interessanter gestaltet wird. Natürlich wird es auch wieder einen Zelttag geben und wir versuchen, so oft wie möglich ins Freibad zu fahren. Verschiedene Ausflüge, zum Beispiel zum Guidohof in Uhlsdorf oder nach Zwickau, sollen ebenfalls umgesetzt werden.

Die Erzieherinnen wünschen allen Kindern angenehme letzte Schulwochen und einen guten Start in die Sommerferien!

Matthias Ramtke, Erzieher

Frühlingsfest am 08.05.2018 in der Grundschule Callenberg im OT Langenberg

Der Tag der offenen Tür anlässlich des Schulfestes war ein voller Erfolg. Zahlreiche Gäste erkundeten die Räumlichkeiten von Schule und Hort. Die Präsentationen der Schüler zum fächerverbindenden Unterricht „Abenteuer Zeitreise“ fanden regen Anklang. Viele Ganztagsangebote wurden durch ihre Leiter vorgestellt.

Zum Eröffnungsprogramm zeigten die Schülerinnen und Schüler unter der Leitung von Frau Colditz ihr musikalisches Können. Der Auftritt der Musikschule Fröhlich und der Flötengruppe wurden ebenfalls mit viel Beifall honoriert.

Zahlreiche Bastel- und Mitmachangebote luden nicht nur Kinder zum Verweilen ein.

Großen Ansturm verzeichnete die Tombola des Fördervereins. Dank vieler attraktiver Sachspenden waren die Tombola-Lose sehr gefragt. Zum Bücherbasar wurde ein Großteil der angebotenen Bücher verkauft.

Bei dem schönen Frühlingswetter konnte auch das gesamte Außengelände genutzt werden. Zur Stärkung gab es Roster vom Grill, der Kaffee und Kuchen aus dem Schülercafé wurde auch

gern mit nach Draußen genommen. Auf dem Schulhof herrschte buntes Treiben. Man konnte sein Geschick auf verschiedensten Sportgeräten ausprobieren. Für jeden war etwas dabei, selbst nur das Zuschauen bereitete Vergnügen. Die Kinderfeuerwehr sorgte mit ihrem Löschangriff und reichlich Wasser für so manche Abkühlung.

Im Naturlerngärtchen

hatte der Imkerverein seinen Stand und veranschaulichte mit Exponaten das Leben der Honigbiene.

Zum Abschlussprogramm in der Schulsporthalle wurde zu einer Modenschau geladen. Man konnte Modelle aus verschiedenen Ländern und Zeiten bewundern.

Der perfekte Auftritt der Tanzgruppe erhielt tosenden Applaus. Nach einer Zugabe der Darbietung wurde das gelungene Fest beendet.

Das Team der Schule und des Hortes der Grundschule Callenberg bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren, fleißigen Helfern und Besuchern, die zum Gelingen des Frühlingsfestes beigetragen haben. Ein großes Dankeschön an alle!





Ausflug nach Dresden



Am 18.04.2018 traf sich die Klasse 4b um 7.45 Uhr am Bahnhof in Hohenstein-Ernstthal.

Nachdem wir Fotos gemacht hatten, fuhren wir mit dem Zug Richtung Dresden.

Als wir in Freiberg angekommen waren, mussten wir in einen anderen Zug umsteigen, weil die Schienen gebaut wurden. Endlich in Dresden angekommen, besuchten wir das

Verkehrsmuseum. Dort durften wir sogar eine Führung mitmachen und die Führerhäuser von Zügen besichtigen.

Vor der Statue Augustus des Starken kühlten wir uns mit einem leckeren Eis ab. Anschließend stand eine Tour durch die gesamte Altstadt auf dem Programm. Vor allem die Frauenkirche und den Zwinger fanden wir sehr interessant. Vor dem Heimweg haben wir lecker bei Mc Donald's gegessen. Das war ein sehr schöner Tag!

Luisa und Nick, Kl. 4b
Matthias Ramtke, Erzieher

Schlusspurt an der Sachsenring-Oberschule

Noch ein reichlicher Monat, dann ist das Schuljahr 2017/18 Geschichte. Es geht ein Schulabschnitt zu Ende, der im August vorigen Jahres ziemlich chaotisch begann. Aufgrund der mangelhaften Lehrerstellenbesetzung war am Anfang an fast keiner Oberschule an einen planmäßigen Unterricht zu denken. Inzwischen hat sich die Lage dank des Zustroms vieler Quereinsteiger verbessert. Für das kommende Jahr zeichnet sich ab, dass dennoch nicht alle Probleme beseitigt werden können. Besonders schwierig wird es sein, den Spagat zwischen der Erhöhung der (vor allem materiellen) Attraktivität einer Beschäftigung im sächsischen Bildungswesen (z.B. Verbeamtung junger Leute) und der gleichzeitigen Berücksichtigung der älteren Lehrerschaft hinzubekommen. Das Kultus und die Lehrerverbände bemühen sich momentan um entsprechende Lösungen.

Das Schülerleben lief und läuft im Frühjahr nach bekannten Mustern ab. Dazu gehören solche Traditionen wie die Fahrt ins Schulandheim Grünheide, die Abschlussfahrt der Klassen 10 nach Berlin, das Leichtathletiksportfest der Klassen fünf bis neun bzw. die momentan noch andauernde Prüfungsphase der „Zehner“. In den letzten Junitagen schließen sich dann die Initiative „Genial sozial“ und das Schulfest an, welches sich auch schon (fast) zu einer Tradition entwickelt hat.

Fest integriert in diese Aktivitäten sind seit längerer Zeit ebenso die ausländischen Schüler. Je nach Aufenthaltsdauer und Deutschkenntnissen ist der erreichte Status recht unterschiedlich. Einige von den 8 Mädchen und 12 Jungen im Alter von elf bis sechzehn Jahren nehmen immer öfter am Unterrichtsgeschehen in regulären Klassen teil. Ein aus dem Libanon stammender Junge ist bereits voll in eine achte Klasse eingeordnet worden. Im nächsten Schuljahr sollen ihm weitere fünfzehn Schüler folgen. Sechs Schüler verbleiben mit den Neuankömmlingen aus der Grundschule in den speziellen Klassen (DAZ) für Ausländer. Trotz unterschiedlichster Herkunft der jungen Flüchtlinge aus sieben Ländern kommen sie untereinander gut miteinander aus. Immerhin spannt sich der Bogen vom Nahen Osten (u.a. Afghanistan, Syrien) bis hin nach Europa (Griechenland, Ungarn). Zeitweilig zu verzeichnende Konflikte zwischen einzelnen Ausländern und einzelnen deutschen Schülern wiederholten sich 2017/18 nicht. Die Teilnahme der ausländischen Mädchen und Jungen an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften (z.B. Keramik, Yoga) trug nicht unwesentlich zu dieser Integration bei.

Andreas Rabe
i.A. der Sachsenring-OS Callenberg/Hohenstein-Er.

— Anzeige —



Bestattungshaus Schüppel
Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

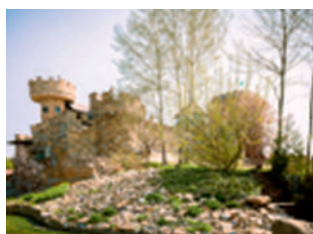




VERANSTALTUNGEN / AUSFAHRTEN

Kunstgussmuseum Lauchhammer Jakobzburg

Dienstag 17. Juli 2018 und Donnerstag, 19. Juli 2018



Fahren Sie mit uns am Dienstag, den 17.07.2018 und am Donnerstag, den 19.07.2018 nach Lauchhammer zur Besichtigung des Kunstgussmuseums.

Das Museum widmet sich der Geschichte des vom 18. Jahrhundert an bis heute in Lauchhammer betriebenen Kunstgusses. Die Sammlung des Museums besteht aus Eisen- und Bronzegüssen von Skulpturen und kunstgewerblichen Gegenständen. Vorher werden wir in „Schülers Restaurant & Alte Backstube“ in Lauchhammer Mittagessen. Nachdem Museumsbesuch fahren wir zur Jakobzburg. Eine Burg, die genau so aussieht wie im Mittelalter.

Bei einer Führung erfahren wir alles Wissenswertes über diese im 21. Jahrhundert entworfene, geplante und erbaute mittelalterliche Burg im kleinen Örtchen Mortka, inmitten der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft.

Nach dem Kaffeetrinken im Burgcafé werden wir mit vielen neuen Eindrücken die Heimreise antreten.

Eine wunderschöne Reise. Wir freuen uns auf Sie!

Ablauf der Fahrt:

17.07.2018	07:20 Uhr	ab Wolkenburg,
	07:30 Uhr	Waldenburg,
	07:40 Uhr	Callenberg, Reichenbach,
		Ihle, Katze,
19.07.2018	07:20 Uhr	ab Oberlungwitz,
	07:25 Uhr	Hermsdorf,
	07:45 Uhr	Langenchursdorf „Goldene Aue“, Falken, Langenberg, Meinsdorf
	11:00 Uhr	Mittagessen
	13:00 Uhr	Führung Kunstgussmuseum
	15:00 Uhr	Burgführung
	anschliessend	Kaffeetrinken
	17:00 Uhr	Rückreise

Unsere Leistungen:

- Fahrt im Reisebus
- Betreuung
- Eintrittspreise und Führungen
- Floßfahrt
- Kaffeetrinken

Preis: 69,00 €



Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler
☎ 03723/701187 oder
☎ 0173/6997546.

Die nächste Ausfahrt ist für Dienstag, den 14. und Donnerstag, den 16. August 2018 geplant.

Veranstaltungen am Stausee Oberwald

21.07.2018, ab 13:00 Uhr Stauseefest mit Neptuntaufe

Das beliebte Fest für die ganze Familie. Viele Attraktionen, Wettkämpfe und ein buntes Programm (z.B. Zielspritzen mit der Feuerwehr, Bierkastenklettern, Trampolin, Show und Familientanz u. v. m.) warten auf die Gäste.



Auch in diesem Jahr können sich die Besucher wieder sportlich betätigen. Auf der 64 m langen Wasserrutsche wird das alljährliche Wetrutschen ausgetragen. Der Start erfolgt unmittelbar nachdem Neptun mit seinem Gefolge das Gelände erobert hat. Das wird wohl gegen 15.00 Uhr sein. Die Tauchschule „Sachsenluft“ ermöglicht einen Tauchgang und vielleicht macht der eine oder andere Gast den Fang seines Lebens zum Schnupperangeln organisiert vom Angerverband Südsachsen Mulde/Elster e.V. Das Feuerwerk über den See bildet den Abschluss des Festes.

22.07.2018, ab 14:00 Uhr

24. Oberwaldschwimmen um das „Blaue Band“ über eine Distanz von 3000 m

Veranstalter: Tourismus und Sport GmbH
Ort: Stausee Oberwald
Wettkampf: 3000 m Langstrecke
Alle weiteren Infos/Ausschreibung: www.stausee-oberwald.de

Die B 180 – eine internationale Handelsstraße

Der Salzhandel von Halle/Saale nach Prag verlief seit dem Mittelalter auch durch unser Gebiet. Ein Teil der heutigen B180 markiert noch heute den Verlauf dieses internationalen Handelsweges. Auf diesem „Böhmischen Steig“ der „Semita Bohemica“ wurden vorwiegend Salz und auf dem Rückweg Glas, Tuchwaren und andere Handelsgüter nach Sachsen transportiert. Diese und viele andere wissenswerte Details erfahren wir am 24. Mai 2018 bei dem sehr interessanten Vortrag von Herrn Diplom-Kunsthistoriker Rainer Tippmann.

Danke nochmals dafür an Herrn Rainer Tippmann und Frau Elke Eifert, die diesen Vortragsabend organisierte und an die ca. 50 Gäste für ihr Interesse.

Auf Grund der guten Besucherresonanz ist geplant, diese Vortragsreihe in losen Abständen fortzusetzen

André Wolf



KIRCHENNACHRICHTEN

Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

- Freitag, 15.06.18 19.00 Uhr Gospelkonzert mit dem VOICE-POINT-CHOIR zur Eröffnung der Feier zum 200. Kirchweihjubiläum in Grumbach
- Sonntag, 17.06.18 9.00 Uhr Festgottesdienst zum Kirchweihjubiläum mit Kindergottesdienst in Grumbach
- Donnerstag, 21.06.18 19.30 Uhr Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
- Sonntag, 24.06.18 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg
- Dienstag, 26.06.18 19.30 Uhr Frauendienst in Grumbach
- Sonntag, 01.07.18 9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst und Kirchenkaffee in Grumbach
- Dienstag, 03.07.18 15.00 Uhr Frauendienst Callenberg und Reichenbach in Reichenbach
- Donnerstag, 05.07.18 19.30 Uhr Gemeindebibelabend in Callenberg
- Sonntag, 08.07.18 10.15 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg
- Sonntag, 15.07.18 9.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach

Feste Termine:

- Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr
- Chor: mittwochs 19.30 Uhr
- Volleyball sonntags 18.00 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50:

donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
 (für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung, auch außerhalb der Öffnungszeiten)
 Tel.: 037608 / 21719 | Fax.: 037608 / 15123
 E-Mail: kg.callenberg@evlks.de
 Für kirchliche Bestattungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Schubert in Langenchursdorf (Tel. 037608 28352)

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg möchte Sie herzlich einladen

- Sonntag, 17.06. 08.45 Uhr Gottesdienst in Falken
- Montag, 18.06. 19.00 Uhr Frauenstammtisch in Langenchursdorf
- Sonntag, 24.06. 17.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof in Langenberg
- 18.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof in Falken
- 19.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof in Langenchursdorf
- Montag, 25.06. 14.30 Uhr Missionskreis in Langenberg
- 19.30 Uhr Gebetskreis in Falken
- Sonntag, 01.07. 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf
- Mittwoch, 04.07. 14.00 Uhr Frauendienst in Langenchursdorf
- Sonntag, 08.07. 08.45 Uhr Gottesdienst in Langenberg
- 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Falken
- Montag, 09.07. 19.30 Uhr Gebetskreis in Falken
- Sonntag, 15.07. 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf

Feste Zeiten und Termine:

- Dienstag: 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Langenberg
- 20.00 Uhr Flötenkreis in Langenchursdorf
- Donnerstag: 18.30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf
- 19.30 Uhr Kirchenchor in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di. 15.00-18.00 Uhr,
 Mi. und Do. 09.00-12.00 Uhr,
 Mo. und Fr. geschlossen.

Telefon: 037608/ 22705

Fax: 037608/ 28351

E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.
 Pfarramt Langenchursdorf

— Anzeige —



**Tierarztpraxis
Verena Uhlmann**
Landtierärztin mit Herz

Am Kiefernberg 28
09337 Grumbach
037608-22640
www.tierärztin-uhlmann.de

Öffnungszeiten:
 Montag, Mittwoch und Freitag 10 -12 und 16 - 19 Uhr
 Dienstag, Donnerstag und Samstag nach Vereinbarung
Bitte vorher Termin vereinbaren!

JUWELIER Lutz Uhlmann
 Uhrmacher & Goldschmiedemeisterbetrieb

Ständiger Ankauf von Altgold,
 Zahngold, Münzen & Zinn
 sowie Silber & Silberbestecke.

Ernst-Thälmann-Straße 5 · 09350 Lichtenstein
 ☎ / Fax 037204 / 22 81

Offizieller Händler von BS Uhren, Glashütte/Sa.





Veranstaltungen Waldenburg und Umgebung (Juni/Juli)

Monat - Datum - Uhrzeit- Juni	Veranstaltung - Veranstaltungsort	02.07.-06.07.2018 08:00-14:00 Uhr	Sommerferienbetreuung für Schüler der EOS und des Gymnasiums-Europäi- sche Oberschule Waldenburg, Schulgelände
16.06.2018 08:30-16:30 Uhr	Bauernmarkt und Handwerkermarkt- Freiheitsplatz (Sportplatz) Waldenburg	07.07.2018 17:00 Uhr	„Zorro“ – Theateraufführung-Freilichtbüh- ne im Grünfelder Park Waldenburg
16.06.2018 19:00 Uhr	„Greenfield – ein Sommernachtstraum“ - Abendführung durch Grünfeld mit histori- scher Szenerie-Hotel Grünfelder Schloss	07.07.2018 10:00 – 18:00 Uhr	Themenmarkt: „Köstliches Wolkenburg“ - Schloss Wolkenburg, Schlosshof
16.06.2018 21:00 Uhr	„Greenfield – ein Sommernachtstraum“ - Abendführung durch Grünfeld mit histori- scher Szenerie-Hotel Grünfelder Schloss	08.07.2018 15:00 Uhr	„Zorro“ – Theateraufführung-Freilichtbüh- ne im Grünfelder Park Waldenburg
17.06.2018 10:00 und 14:00 Uhr	Schlauchboot-Touren-Muldenbrücke Waldenburg	08.07.2018 10:00 – 18:00 Uhr	Themenmarkt: „Köstliches Wolkenburg“ - Schloss Wolkenburg, Schlosshof
17.06.2018 15:00 Uhr	Rosenfest – Wien bleibt Wien - Das Sommerfest des Freundeskreises Waldenburg mit dem Dresdner Salonrio-Schloss Waldenburg, Terrasse	14.07.2018 17:00 Uhr	„Zorro“ -Theateraufführung-Freilichtbühne im Grünfelder Park Waldenburg
22. -2 4.06.2018 23.06.2018 10:00 – 17:00 Uhr	777 Jahre Wolkenburg - Sonderführungen im Besucherbergwerk und im Vereinshaus anlässlich 777 Jahre Wolkenburg- Veranstaltung auf dem Gelände des Vereinshauses Zur Papierfabrik 10, Wolkenburg	10.07.2018 11:00 und 14:00 Uhr	Kinder- und Familienführung „In einer Stunde um die Welt“- Eine Reise durch ferne Länder und Kulturen - Museum- Naturalienkabinett Waldenburg
23.06.2018 14:00 – 24:00 Uhr	11. Kinder- und Scheunenfest - An den Scheunen, Waldenburg	10.07.2018 10:00 – 15:00 Uhr	Öffentliches Ferienprogramm: Fächer und chinesische Drachen gestalten-Museum- Naturalienkabinett Waldenburg
23.06.2018 17:00 Uhr	„Zorro“ – Theateraufführung-Freilichtbüh- ne im Grünfelder Park Waldenburg	21.07.2018 08:30 – 16:30 Uhr	Bauernmarkt und Handwerkermarkt- Freiheitsplatz (Sportplatz) Waldenburg
24.06.2018 15:00 Uhr	„Zorro“ – Theateraufführung-Freilichtbüh- ne im Grünfelder Park Waldenburg	26.07.2018 11:00 und 14:00 Uhr	Kinder- und Familienführung „In einer Stunde um die Welt“- Eine Reise durch ferne Länder und Kulturen - Museum- Naturalienkabinett Waldenburg
27.06.2018 15:00 – 19:30 Uhr	Schulfest-Europäische Oberschule Waldenburg, Schulgelände	26.07.2018 10:00 – 15:00 Uhr	Öffentliches Ferienprogramm: Fächer und chinesische Drachen gestalten-Museum- Naturalienkabinett Waldenburg
30.06.2018	27. Dorf- und Kinderfest Schwaben - Sportplatz Schwaben	28.07.2018 19:00 Uhr	„Greenfield – ein Sommernachtstraum“ - Abendführung durch Grünfeld mit histori- scher Szenerie-Hotel Grünfelder Schloss
Juli 01.07.2018	27. Dorf- und Kinderfest Schwaben - Sportplatz Schwaben	28.07.2018 21:00 Uhr	Greenfield – ein Sommernachtstraum“ - Abendführung durch Grünfeld mit histori- scher Szenerie-Hotel Grünfelder Schloss
01.07.2018 15:00 Uhr	„Zorro“ – Theateraufführung-Freilichtbüh- ne im Grünfelder Park Waldenburg		

Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken

**Königreichssaal Limbach-Oberfrohna,
Waldenburger Straße 172**
Mittwoch, 19:00 Uhr **Leben und Dienst Zusammenkunft**
Sonntag, 09:30 Uhr **Öffentlicher Vortrag**
Sonntag, 10:10 Uhr **Wachturmstudium**

**Themen der öffentlichen Vorträge
vom 17.Juni 2018 bis 15. Juli 2018**

17.06 Wer eignet sich die Menschheit zu regieren?
24.06 Verändert die Wahrheit dein Leben?
01.07 Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird
08.07 Tust du was Gott von dir verlangt?
15.07 Warum sich von der Bibel leiten lassen
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen
Internet: www.jw.org.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Kreisverband Hohenstein-Er. e. V.
Ein guter Partner in Ihrer Region**

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Er.
Telefon: 03723/42001
Telefax: 03723/42868
E-mail: verwaltung@drk-hohenstein-er.de
Internet: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Mo, Mi, Do 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Di 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Unsere Kleiderkammer ist ab dem 01.01.2018 umbenannt.
Der jetzige Laden Mode von Mensch zu Mensch ist für alle Bürger geöffnet.

Wir bieten Ihnen moderne, schicke, sportliche und elegante Bekleidung für Damen, Herren und Kinder, sowie dazu passende Modeartikel. Ebenso Schuhe, Haushaltwaren, Bücher, Spielsachen und Sportgeräte.

Mode von Mensch zu Mensch in Hohenstein-Er., Herrmannstraße 42

Modisch und Aktuell - für jeden interessierten Bürger
Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Spendenannahmestelle in Hohenstein-Er., Badegasse 1

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Der Sommer steht vor der Tür!

Bitte spenden Sie uns Ihre aussortierte und gut erhaltene Bekleidung!

Stätte für Begegnungen

Liebe Leut – Lasst uns die Ferien nun genießen und zusehen wie die Blumen sprießen!

Im Juli und August ist Sommerpause! Eine schöne Zeit Ihnen! Es wird dann wieder schön, wenn wir uns alle im August gesund wiedersehen! Herzlichen Dank für Ihre Treue!

Betreute Ausflüge

Unsere ausführlichen Flyer erhalten Sie gern in der Geschäftsstelle.

Mittwoch, 22.08.2018 Spreewaldgurken und Holzpantoffelmacher
Dienstag, 18.09.2018 Jena und glitzernd – musikalischer Nachmittag
Dienstag, 23.10.2018 Schlössertour durch Zschopau und das Muldental
Dienstag, 13.11.2018 Wilthener Brände & Pulsnitzer Pfefferkuchen
Dienstag, 04.12.2018 Weihnachtsmarkt Weimar und Adventsmusik

Kurberatung - Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Neue Wege zur Gesundheit - wir helfen Ihnen!

Durch unsere langjährige Erfahrung, wissen wir, was Ihnen eine Mutter/Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt. Bitte sprechen Sie uns an!

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn war rastet, der rostet.

Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit 15 Jahren, Wassergymnastikkurse durch.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse!

Fragen Sie in Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

Erste Hilfe Ausbildung

10.07.2018 von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
21.07.2018 von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Kleidersammlung

Unsere diesjährige Kleidersammlung findet am Samstag, den 27.10.2018 statt.

Wir freuen uns auf Ihre Spendenbereitschaft!

In unseren aufgestellten DRK-Kleidercontainern können Sie jederzeit Ihre guterhaltene Bekleidung einwerfen. Ebenso freuen wir uns in der Spendenannahmestelle über Ihren Besuch! Gern stellen wir Ihnen zum Verpacken unsere DRK-Kleidersäcke zur Verfügung.

Sie erhalten sie in unserer Annahmestelle oder im DRK Laden „Mode von Mensch zu Mensch“.

**Blutspende im Sommer:
DRK hofft trotz Ferienzeit und sommerlicher
Temperaturen auf zahlreiche Spender
in ganz Sachsen**



Blutprodukte sind teilweise nur vier bis fünf Tage haltbar. Um Engpässe in der Versorgung von Patienten mit diesen lebenswichtigen Präparaten auch in den Sommermonaten zu vermeiden, appelliert das DRK an alle gesunden Bürger ab 18 Jahren – Erstspender sollten nicht

älter als 65 Jahre alt sein - auch in der Sommer- und Ferienzeit die in ihrer Nähe angebotenen Spendetermine wahrzunehmen. Wie vor jeder Blutspende gilt insbesondere an heißen Sommertagen, dass der Spender vorab viel Flüssigkeit zu sich nehmen und ausreichend essen sollte.

Auf jedem DRK-Blutspendetermin entscheidet ein Arzt dann tagsaktuell im Rahmen einer kurzen Untersuchung und eines vertraulichen Gesprächs über die Spendetauglichkeit. Nach einer Blutspende kann der Spender seinen Tag wie geplant fortsetzen, ein längerer Aufenthalt in praller Sonne sollte direkt nach der Blutspende jedoch vermieden werden.

Für ihr Engagement als Lebensretter während der Sommermonate erhalten alle Blutspenderinnen und -spender in Sachsen auf allen Spendeterminen des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost in der Zeit einen cleveren Einkaufsshopper als Dankeschön.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am **Donnerstag**, den **05.07.18**, von **15:30 bis 19:00 Uhr**
in der Gaststätte „Zur alten Schule“, An der Schule 1
(ACHTUNG! Bitte beachten Sie das neue Spendenlokal und den veränderten Wochentag)

oder

am **Freitag**, den **13.07.18** von **15:30 bis 19:00 Uhr**
in Langenchursdorf, Kirchengemeindehaus, Schulstraße 19



Aktuell offene Stellen in der **Friweika eG** Weidensdorf

- **Anlagenbediener m/w** 1 Stelle
Vollzeit mehrschichtig
- **Kommissionierer (m/w)** 1 Stelle
Vollzeit mehrschichtig, vorrangig Nachtschicht
- **Schichtleiter (m/w)** 1 Stelle
Vollzeit mehrschichtig

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, senden sie diese bitte an:

Kontaktdaten für die Bewerbung:

Friweika eG Weidensdorf
Heike Haberkorn - Personalleiterin
Lipprandiser Straße 27
08373 Weidensdorf/Sachsen

E-Mail: hh@friweika.de
Telefon: 03763 177213



Meerathon erlebt 3. Auflage!

Am **Sonntag, den 17. Juni 2018** startet der **Meeraner Parkfestlauf Meerathon mit Firmenlauf** in die dritte Runde. Das Organistoren-Team (Stadtwerke Meerane und Intersport GÜ-Sport) sowie die veranstaltende Stadt Meerane wollen erneut am sportlichen Erfolg der vergangenen beiden Jahre anknüpfen und sich dabei verstärkt Kindern und Jugendlichen widmen. Hier soll das sportliche Interesse gefördert werden sowie der Teamgedanke im Vordergrund stehen.

Auch in diesem Jahr bieten **verschiedene Strecken** Kindern, Läufern mit unterschiedlichem Trainingsstatus und auch Firmenteams die ideale Plattform, um sich sportlich zu beweisen. So starten die Kids mit 6-9 Jahren um 11 Uhr auf eine 700 m lange Runde. Ab 10 Jahren geht es auf den kompletten Rundkurs um den Park mit 2,45 km Länge. Sportbegeisterte ab 14 Jahren sowie die Firmenläufer absolvieren die Strecke um 11.30 Uhr zwei Mal und kommen damit auf knapp 5 km.

NEU: Aufruf an alle Kindergärten und Schulen: Stellt ein Team aus mind. 5 Teilnehmern auf und ihr kommt in die Wertung. Gesucht wird eine Kindergartengruppe im Lauf 0,7 km (6-7 Jahre) und jeweils eine Schulklasse in den Läufen 0,7 km (8-9 Jahre) und 2,5 km (10-17 Jahre) mit den meisten Läufern. Für eure Kita oder Klasse winken dabei 100 Euro. Insgesamt werden dieses Jahr 300 Euro ausgeschüttet. Als Teamleiter sollte sich ein Erwachsener z.B. Lehrer zur Verfügung stellen.

Ab ca. 13 Uhr werden die Schnellsten aller Altersklassen bekannt gegeben und mit einer Urkunde und einem Pokal ausgezeichnet. Bei den Firmenteams werden die Besten drei Teams erstmalig einen Pokal erhalten. Die **Anmeldung** nehmen die Mitarbeiter aller Gü Sport-Filialen **vom 15. April bis zum 8. Juni** entgegen. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre zahlen dabei keine Gebühr, alle anderen 9 € im Vorverkauf. Für größere Firmenteams und Schulklassen gibt es online separate Anmelde Listen. Alle bis 8. Juni gemeldeten Läufer erhalten wieder das obligatorische Meerathon Winnershirt.

NEU: Die Startunterlagen + Winnershirt können schon am Freitag, 15. Juni bzw. am Samstag, 16. Juni in der Gü Sport-Filiale in Meerane oder wie gewohnt direkt vor dem Lauf ab 9.30 Uhr abgeholt werden. Kurzschnellere können sich noch am 17. Juni für 14 € einschreiben. Das Meerathon-Team freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und spannende Endspurts.

Mit sportlichen Grüßen die Stadt Meerane

und die Organisatoren



Meine grüne Energie



MEERATHON
DER MEERANER PARKFESTLAUF

Schirmherr
Prof. Dr. Ungerer
Bürgermeister der
Stadt Meerane

DER LAUF PARALLEL ZUM STADTPARKFEST IN MEERANE

DER PARK RUFT!

17. JUNI 2018

~0,7 km / 2,5 km / 5,0 km

Gleich bei
Gü-Sport
anmelden!

*Kurze Strecke,
großer Auftritt!*

Infos unter: www.meerathon.de

Organisatoren:



Meine grüne Energie



Veranstalter:



Hauptsponsor:



BAUSTOFFHANDELS- GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

Anderungen vorbehalten - Für Druckfehler keine Haftung - Solange der Vorrat reicht



0,99 / Stück
Schraubdeckelglas
450 ml

Alle Angebote gültig bis 30.06.2018



1,05 / Pkg
Einkochringe
für Rillengläser
94 x 108 mm
10 Stk./Pkg

1,45 / Stück

**Schraubdeckel-
glas 770 ml**



5,39 / Stück
Obstpflücker
ohne Stiel

**Bügel-
verschluss-
flasche
„Swing“**
1 l

3,10 / Stück

ALLES FÜR DEN SCHULBEDARF!

Am **13.+14.08.**
binden wir
wieder eure
Schulbücher ein.

... in Langenchursdorf

BHG Hohenstein-Er. Tel. 03723 / 6 99 97-0 BHG St. Egidien Tel. 037204 / 21 04 BHG Wüstenbrand Tel. 03723 / 71 11 07 Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr BHG Langenchursdorf Tel. 037608/3215 Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr baustoffe@bhg-hot.de www.bhg-hot.de